

er Sr. Eminenz dem Kardinal-Staatssekretär Gasparri und dem Präfekten der Vaticana je ein Exemplar überreicht, welche ebenfalls für diese Aufmerksamkeit bestens danken lassen.

VIII. SITZUNG VOM 10. MÄRZ 1915.

Der Sekretär, Hofrat Ritter von Karabacek, verliest ein Dankschreiben der Frau Margarete Jodl für die Zusendung mehrerer aus dem Almanach separat abgedruckter Porträts ihres verstorbenen Gatten, des w. M. Prof. Friedrich Jodl.

Der Sekretär verliest ein Dankschreiben des Landesarchäologen Dr. Walter Schmid in Graz für die Gewährung einer neuerlichen Subvention zur Fortsetzung seiner prähistorischen Grabungen am Bacherngebirge.

Der Sekretär überreicht einen von Dr. Adolf Helbok in Bregenz erstatteten Bericht über den Fortgang seiner von der Klasse subventionierten Arbeiten zur Herausgabe des Vorarlberger Urkundenbuches.

Der Sekretär legt endlich eine von Prof. N. Rhodokanakis in Graz mit der Bitte um Aufnahme in die Sitzungsberichte eingesandte Abhandlung vor, die betitelt ist: „Studien zur Lexikographie und Grammatik des Altsüdarabischen. II.“

IX. SITZUNG VOM 17. MÄRZ 1915.

Der Sekretär verliest ein Dankschreiben des Landesarchäologen Dr. Walter Schmid in Graz für die unentgeltliche Überlassung mehrerer Bände akademischer Schriften sowohl für